

MTV Lingen 1858 e.V.



Corona-Regeln für den Sportbetrieb **Sparte Unihockey (Stand August 2020)**

Vorbemerkung

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und der daraus resultierenden Vorgabe ist es erforderlich, dass alle Teilnehmer zunächst über die entsprechenden Hygiene-Regelungen informiert werden und deren Einhaltung zustimmen. Hierzu werden die Teilnehmer und deren gesetzliche Vertreter über den Hygieneplan und die einzuhaltenden Vorschriften informiert. Die Teilnehmer erklären sich mit Ihrer Teilnahme am Training mit den Vorschriften einverstanden und erklären durch ihre Teilnahme, diese einzuhalten. Sollte ein Teilnehmer bzw. dessen Sorgeberechtigte mit den Vorschriften und Hygieneregeln nicht einverstanden sein, so nimmt der betreffende Teilnehmer vorerst weiterhin nicht am Trainingsbetrieb teil.

Das Training findet, sofern keine Schulferien sind, donnerstags von 18:00-19:30 in der Turnhalle an der Jahnstraße statt. Diese Zeiten sind unbedingt strikt einzuhalten, damit es zu möglichst wenigen Begegnungen mit anderen Sportgruppen kommt.

Maßnahmen zur Durchführung der Trainingseinheiten

Distanzregeln einhalten

- Ein Mindestabstand von 2m ist in der Halle solange einzuhalten, bis der Trainings-/Spielbetrieb aufgenommen wird. Das bedeutet, dass auch auf den Fluren und beim Warten der Abstand von 2m eingehalten werden muss. Auf diesen kann während der Aufwärmphase und der Spiele verzichtet werden. Dies entspricht der Verordnung des Landes Niedersachsen.
- Der Zugang zur Halle erfolgt auf Basis eines konkreten Zeitplans in Absprache mit den übrigen Trainingsgruppen (siehe oben).
- Das Training findet in einer festen Trainingsgruppe statt. Die Anwesenheit wird in einer Liste festgehalten im Sinne einer Anwesenheitsdokumentation. Diese wird drei Wochen aufgehoben, um die Kontaktdaten im Falle einer Corona-Infektion an die zuständigen Behörden weiterleiten zu können. Nach Ablauf der drei Wochen werden die Listen entsprechend der Datenschutzbestimmungen vernichtet.
- Das Betreten der Halle wird durch einen Wegeplan vorgegeben, an den sich die Teilnehmenden halten müssen. Vor Beginn des Trainings ist unbedingt Abstand zu anderen Trainingsgruppen einzuhalten. Der Zutritt erfolgt ganz normal über den Eingang in die Sporthallen. Nach dem Training wird die Halle über den Notausgang des Hauptkorridors verlassen.
- In der Turnhalle werden, sofern möglich, die Fenster und Türen vor, während und nach Beendigung der Trainingseinheit zu Lüftungszwecken geöffnet.
- Die Teilnehmer dürfen Plastikflaschen für Getränke im Vorraum zur Halle abstellen. Es ist darauf zu achten, dass die Flaschen markiert sind und jeder Teilnehmer nur aus seiner Flasche trinkt. Das Herumspritzen mit Flüssigkeiten ist verboten.

Körperkontakt auf ein Minimum reduzieren

- Während der gesamten Trainingszeit wird der körperliche Kontakt zwischen den Teilnehmern auf ein Minimum begrenzt. Das bedeutet, dass Händeschütteln zur Begrüßung, Abklatschen oder Umarmungen untersagt sind. Während der Spiele werden die Teilnehmer dazu angehalten, den Körperkontakt so gering wie möglich zu halten.

Hygieneregeln einhalten

- Mund-Nasen-Schutz ist während des Betretens und Verlassens der Sporthalle verpflichtend. Zusätzlich ist der Sicherheitsabstand von 2m einzuhalten.
- Husten und Niesen in die Ellenbeuge oder in ein Taschentuch, welches danach sofort entsorgt wird.
- Die Hände sind zu Beginn und am Ende der Trainingseinheit zu desinfizieren. Der Verein stellt dafür Desinfektionsmittel vor Ort zur Verfügung. Darauf achte der Übungsleiter.
- Der Auf- und Abbau erfolgt durch fest eingeteilte Personen (Teilnehmer/Trainer). Auch hierbei ist auf den Mindestabstand zu achten.
- Verschwitzte Markierungsleibchen werden nach dem Training in einer Extratasche gesammelt und anschließend gewaschen. Alternativ werden Markierungsbänder eingesetzt.
- Jeder Teilnehmer erhält zu Beginn des Trainings einen Schläger, den er die gesamte Trainingszeit über nicht vertauschen darf. Nach Beendigung der Trainingseinheit desinfiziert jeder Teilnehmer seinen eigenen Schläger. Die Bälle werden nach Absprache von Teilnehmer/Übungsleitern desinfiziert.

Umkleiden und Duschen zu Hause

- Die Teilnehmer kommen nach Möglichkeit bereits umgezogen zum Training. Das Anziehen der Hallenschuhe kann in der Umkleide erfolgen. In Ausnahmefällen darf sich vereinzelt auch in der Umkleide umgezogen werden.

Angehörige von Risikogruppen werden besonders geschützt

- Es wird Personen (Trainer, Betreuer, Spielerinnen, Spieler), die der Risikogruppe angehören oder im engen Kontakt zu Personen der Risikogruppe stehen, empfohlen, weiterhin zu pausieren. Die Teilnahme am Trainingsbetrieb soll jedem selbst überlassen sein. Sollte sich eine Person oder deren Erziehungsberechtigte unwohl dabei fühlen, sollten sie weiterhin mit dem Training pausieren.

Risiken in allen Bereichen minimieren

- Sollten Anzeichen einer Infektion vorliegen, ist die Teilnahme am Training oder am Spielbetrieb nicht gestattet. Der Aufenthalt in der Sportstätte ist ebenfalls nicht gestattet. Die Spielerin, der Spieler oder der Trainer hat sich umgehend bei den verantwortlichen Stellen – bspw. den Gesundheitsämtern oder dem Hausarzt – zu melden und sich bei einem Verdacht auf das COVID-19 testen zu lassen.
- Bei einer bestätigten Infektion mit dem SARS-CoV-2 sind alle Teilnehmenden verpflichtet, dies der Spatenleitung, Herrn Dr. Moritz Westhoff mitzuteilen.

Der Vereinsvorstand behält sich vor bei Nichteinhalten dieser Verhaltens- und Hygieneregeln den Sportbetrieb einzustellen.

**MTV Lingen 1858 e.V.
Vorstand und Spartenleitung**